Ressort: Technik

Twitter verschlüsselt Nutzerdaten mit neuen Methoden

San Francisco, 23.11.2013, 11:06 Uhr

GDN - Der Kurznachrichtendienst Twitter hat mitgeteilt, die Daten seiner Nutzer mit neuen Methoden zu verschlüsseln und so besser vor Überwachung zu schützen. Dafür werde bereits seit dem 21. Oktober die Verschlüsselungstechnik "Forward Secrecy" eingesetzt, hieß es am Freitag.

Mit der öffentlichen Mitteilung sei gewartet worden, bis klar gewesen sei, dass es keine technischen Probleme gebe. Auch Google, Mozilla und Facebook greifen zum Datenschutz auf diese Technologie zurück. Mit "Forward Secrecy" soll das Knacken von Codes für große Datenmengen erschwert werden. Dabei werden permanent neue Erschlüsselungscodes erstellt. Nach den diesjährigen Enthüllungen von Edward Snowden waren vermehrt Forderungen nach einem besseren Schutz von Nutzerdaten laut geworden.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-25648/twitter-verschluesselt-nutzerdaten-mit-neuen-methoden.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619